

Dr. Hans Jörg Schelling
Bundesminister für Finanzen

Frau Präsidentin
des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Wien, am 2. Dezember 2016
GZ. BMF-310205/0229-I/4/2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 10388/J vom 4. Oktober 2016 der Abgeordneten Ing. Wolfgang Klinger, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 4.951 Betriebe durch die Finanzpolizei in Oberösterreich kontrolliert.

Zu 2.:

Im Zuge dieser Kontrollen wurden 1.945 Strafanzeigen gelegt.

Zu 3.:

Bei den Kontrollen in Oberösterreich wurden im Jahr 2015 insgesamt 9.758 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer kontrolliert.

Zu 4.:

Es wurden insgesamt 3.854 Personen in Strafanträgen genannt, wobei sich aber naturgemäß Doppelnennungen finden (wegen gleichzeitig begangener Delikte).

Zu 5.:

Bei den Kontrollen konnte die folgende Anzahl mutmaßlich illegal tätiger ausländischer Personen (sowohl EU-Staatsbürger als auch Drittstaatsangehörige) festgestellt werden:

Afghanistan	17
Ägypten	4
Albanien	4
Aserbaidshan	1
Bosnien und Herzegowina	273
Brasilien	2
Bulgarien	81
China, Volksrepublik	22
Deutschland	402
Eritrea	1
Finnland	1
Frankreich	11
Georgien	3
Ghana	2
Griechenland	13
Indien	8
Irak	8
Iran	7
Italien	22
Kambodscha	1
Kanada	4
Kosovo	68
Kroatien	357
Libanon	1
Libyen	1
Marokko	4
Mazedonien	20
Mexiko	4
Mongolei	15
Niederlande	3
Nigeria	10
Pakistan	18
Polen	203
Portugal	56
Rumänien	304
Russische Föderation	22
Serbien	126
Sierra Leone	1
Slowakische Republik	167
Slowenien	267
Somalia	1
Spanien	1
Sudan	1

Syrien	4
Tadschikistan	1
Tschechische Republik	194
Tunesien	1
Türkei	125
Ukraine	62
Ungarn	414
Vereinigtes Königreich (Großbritannien)	1
Unbekannt/Ungeklärt	11

Zu 6.:

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 1.442 Kontrollen im Bau- und Baunebengewerbe durch die Finanzpolizei in Oberösterreich vorgenommen.

Zu 7.:

Bei 762 Fällen kam es in der Folge zu Strafanträgen.

Zu 8.:

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 927 Kontrollen im Gastronomiebereich durch die Finanzpolizei in Oberösterreich vorgenommen.

Zu 9.:

Bei 355 Fällen kam es in der Folge zu Strafanträgen.

Zu 10.:

In Oberösterreich wurden im Jahr 2015 6.168.900 Euro an Strafen beantragt.

Zu 11. bis 14.:

Der Personalstand der Finanzpolizei in Oberösterreich in Vollbeschäftigtenäquivalenten (VBÄ) betrug per 31. Dezember 2015 76,375. Derzeit ist keine Personalaufstockung geplant.

Linz: 19 VBÄ
 Schärding: 9 VBÄ
 Steyr: 6,875 VBÄ
 Freistadt 10 VBÄ
 Gmunden: 10 VBÄ
 Wels: 21,5 VBÄ

Zu 15.:

Im Jahr 2015 wurden durch die Finanzpolizei in Oberösterreich 397 Anzeigen wegen illegaler Ausländerbeschäftigung gelegt.

Zu 16.:

2012: 580 Anzeigen

2013: 604 Anzeigen

2014: 327 Anzeigen

2015: 397 Anzeigen

Zu 17.:

Im Jahr 2015 wurden durch die Finanzpolizei in Oberösterreich 33 Delikte gemäß den §§ 153 c bis e StGB ermittelt.

Der Bundesminister:
Dr. Schelling
(elektronisch gefertigt)

